



■ US-Börsen

Nach den US-Inflationsdaten war am Donnerstag an den Märkten kein Halten mehr. Nach der Rally vom Vortag dürfte es an den US-Aktienmärkten heute zwar weiter aufwärtsgehen, allerdings mit angezogener Handbremse. BNP Paribas taxierte den Leitindex Dow Jones Industrial knapp eine Stunde vor dem Handelsauftakt 0,4 Prozent höher. Hoffnungen auf eine weniger restriktive US-Geldpolitik sollten weiterhin stützen. Positive Impulse liefert zudem die leichte Lockerung der Corona-Beschränkungen in China.

■ Konjunktur

Das Mitglied des Direktoriums der Fed, Christopher Waller, hat sich gegen die Einführung einer digitalen Version des US-Dollars ausgesprochen. Es gebe derzeit keinen glaubwürdigen Grund dafür, eine solche Krypto-Währung zu entwickeln, sagte der US-Währungshüter auf einer Veranstaltung im australischen Brisbane. „Die Argumente für eine Einführung überzeugen mich und viele andere noch nicht“, so Waller. Er betonte, über eine offizielle Kryptowährung müsse ohnehin zunächst im Kongress entschieden werden.

■ Unternehmen

Amazon stellt laut einem Bericht des Wall Street Journal unprofitable Sparten zur Disposition. Zur Debatte stehe auch die Geräte-Division, zu der der Sprachassistent Alexa gehört, so das Blatt. Nur diese Sparte des weit verzweigten Konzerns habe zuletzt einen operativen Jahresverlust von mehr als fünf Milliarden Dollar ausgewiesen. Der Konzern selbst erklärte, man prüfe angesichts des wirtschaftlichen Umfelds Kostensenkungen. Amazon sei aber zuversichtlich, was die Zukunft von Alexa angehe. Die Assistenzfunktion sei ein wichtiges Geschäft für Amazon. Die Europäische Arzneimittelbehörde EMA empfiehlt die Zulassung des an die Omikron-Variante angepassten Corona-Impfstoffes von Biontech/Pfizer auch für Kinder ab fünf Jahren. Das teilte die EMA am Freitag mit. Der für die Subvarianten BA.4 und BA.5 angepasste Impfstoff war bereits als Booster für Menschen ab 12 Jahre zugelassen worden. Die EU-Kommission muss der Empfehlung noch zustimmen.

■ Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Trip.com	+4,7 %	China lockert Covid-Strategie
Jd.com	+67,9 %	China lockert Covid-Strategie

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 11.11.2022 14:09 Uhr

■ US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
Konsumklima Uni Michigan November	16:00	Hoch

■ Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen
Stantec Inc.

■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



daily US



daily FX



daily AKTIEN



daily EDELMETALL



daily DAX®



daily ÖL

Rückblick:

Der Dow Jones hat es tatsächlich geschafft! Trotz eines zuvor schon fulminanten Laufs hat der Index im gestrigen Handel die maßgebliche Abwärtstrendlinie der Korrektur der vergangenen Monate hinter sich gelassen und auch eine Kurslücke bei 33.627 Punkten geschlossen.

Charttechnischer Ausblick:

Der nächste Widerstand notiert nun in Form des Auguthochs bei 34.281 Punkten. Sollte es nach einer positiven Eröffnung zu Rückläufen kommen, könnte das gestrige Hoch bei 33.728 Punkten eine Rolle spielen. Tiefere Supports notieren bei 33.272 und 33.072 Punkten. Erst Kurse unter 32.500 Punkten dürften die Bullen wieder in die Bredouille bringen.

Intraday Widerstände: 33.728 + 34.281

Intraday Unterstützungen: 33.627 + 33.272 + 32.072 + 32.830



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der Nasdaq 100 schoss gestern den Vogel ab. Der Index legte um knapp 7,5 % oder 808 Punkte zu. Das entspricht einem der größten Tagesgewinne aller Zeiten. Eine historische Woche neigt sich dem Ende.

Charttechnischer Ausblick:

Vorbörslich stürmt der Index bereits an die Widerstandszone bei 11.660 bis 11.710 Punkten. Die Bären müssen sich hier zeigen, wollen sie noch etwas bewirken, ansonsten dürfte der Index in Richtung der 1:1-Ausdehnung seit dem Jahrestief bei 11.874 Punkten durchziehen. Verkaufssignale sind nicht einmal ansatzweise in Sicht. Im Falle stärkerer Abgaben sollte der Bereich knapp unter 11.500 Punkten den Index unterstützen. Dort verläuft auch der EMA50.

Intraday Widerstände: 11.660 + 11.710 + 11.874 + 11.953

Intraday Unterstützungen: 11.470 + 11.323 + 11.170 + 11.069 + 10.957



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der S&P 500 übersprang gestern das Hoch bei 3.859 und zog auf ein neues Erholungshoch im Zuge der Aufwärtsbewegung seit Ausbildung des Oktobertiefs.

Charttechnischer Ausblick:

Der Index besitzt nun weiteren Spielraum in Richtung 4.018 bis 4.025 Punkte, was einem Test des EMA200 entsprechen würde. Dort wäre ein Abpraller zur Unterseite nichts Ungewöhnliches. Darüber kluft eine große Kurslücke aus dem September zwischen 4.037 und 4.084 Punkten. Verkaufssignale treten nun erst unter 3.859 Punkten auf. Bei gut 3.800 Punkten laufen wiederum gleich mehrere Supports zusammen.

Intraday Widerstände: 3.958 + 4.018 + 4.025

Intraday Unterstützungen: 3.945 + 3.918 + 3.887 + 3.859 + 3.807



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekt abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2022 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.